

EDITORIAL

MARTIN W.

Liebe Wolfurter Pfadis, liebe Altpfadis und Sehr-alt-Pfadis, liebe Eltern und Freunde!

Die vergangenen Monate waren in der Tat eine ganz besondere Zeit. Noch nie seit der Gründung unserer Pfadfindergruppe im Jahr 1967 war das Pfadiheim über einen so langen Zeitraum völlig verwaist. Dennoch haben wir versucht, mit den Kindern mehr oder weniger regelmäßig in Kontakt zu bleiben. Dies ist nicht in allen Stufen in gleichem Ausmaß erfolgreich gelungen. Die „Daheimstunden“ waren über einen gewissen Zeitraum sicherlich ein netter und lustiger Gag – mehr aber auch nicht. Wir Pfadfinder leben nun einmal von Interaktion, gemeinsamem Tun, Dinge erschaffen und gemeinsam mit Leben zu erfüllen.

Nun stehen wir wieder einmal am Beginn der Sommerferien, und es wir heuer leider keine (bzw. fast keine) Sommerlager geben. Auch das heuer geplante erste Vorarlberger Landeslager mit allen Pfadfindergruppen musste leider auf 2021 verschoben werden – Details folgen. Die nach wir vor geltenden Abstands- und Hygieneregeln können wir auf unseren Sommerlagern schlichtweg nicht einhalten. Undenkbar ist dies bei den Wichteln und Wölflingen, die ja in einer Hütte ihr Lager verbringen. Bei über 40 Wichteln und deutlich über 20 Wölflingen können wir auch die erforderlichen Kleingruppenaufteilungen selbst mit tatkräftiger Unterstützung der Leiterinnen und Leiter unmöglich umsetzen. Bei den anderen Stufen sind es zumindest die Hygieneregeln, die man auf einem Pfadilager sicher nicht einhalten kann. Schließlich ist es auch so, dass einige unserer Leiterinnen und Leiter in der Coronazeit bereits ihre Urlaubszeit konsumieren mussten. Die ohnehin schon schwer aufzubringende Zeit für die Kinder- und Jugendarbeit leidet darunter noch zusätzlich. Das ist sehr schade und für einen Verein wie die Pfadfinder eigentlich eine Katastrophe.

Wir versuchen dennoch, in den Sommerferien die eine oder andere coronataugliche Aktion auf die Beine zu stellen. Die Leiterinnen und Leiter der jeweiligen Stufen werden sich diesbezüglich frühzeitig bei euch melden und wir freuen uns, wenn ihr hier dabei seid.

Wir machen weiter und spätestens im Herbst, beim Start ins neue Pfadijahr am 19.9.2020 um 14:00 Uhr beim Pfadiheim, hoffen wir euch alle wieder zu sehen. Bleibt uns gewogen! Wir lieben die Kinder- und Jugendarbeit und würden gerne wieder so richtig durchstarten.

Ob dann alles schon wieder ganz gut und unproblematisch sein wird, ... wir werden sehen!

Nun aber euch allen einen schönen und erholsamen Sommer.

BRIEFE ANS SENIORENHEIM

LINUS HEIM

Dass die Pfadfinderarbeit niemals zum Stehen kommt, haben wir als Pfadi Wolfurt mit einer wunderbaren Aktion demonstriert. Ganz getreu dem Schwerpunkt „Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft“ haben wir in Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim versucht, den Menschen dort etwas Freude zu bereiten. Es wurden Bilder gezeichnet und Briefe geschrieben, adressiert an einen Bewohner/eine Bewohnerin, welche per Zufall zugeteilt wurde. Was in den Briefen stand, konnte jeder selbst entscheiden. Etwas über sich erzählen, wie man die aktuelle Situation erlebt, was man denkt, ... – den Versuch eine Brieffreundschaft zu starten. Die Aktion ist sehr gut angekommen, danke an alle Briefeschreiber und Bilderzeichner!



HOLDER-ODRIO

PAULINA

Nach vielen Wochen warten und ein paar Videokonferenzen dachten wir RaRo uns, dass es doch endlich mal wieder Zeit für eine echte Heimstunde wäre. Um den nötigen Sicherheitsabstand zu gewährleisten, machten wir uns auf zur Ach, um Holderblüten zu sammeln. Zwar konnten wir unser Tagesziel (zehn Säcke zu füllen) nicht erreichen (wir hatten uns einfach zu viel zu erzählen), aber dennoch genossen wir die gemeinsame Heimstunde. Und was passiert mit dem ganzen Holder? Das könnt ihr bei Andres Getränke erfahren.

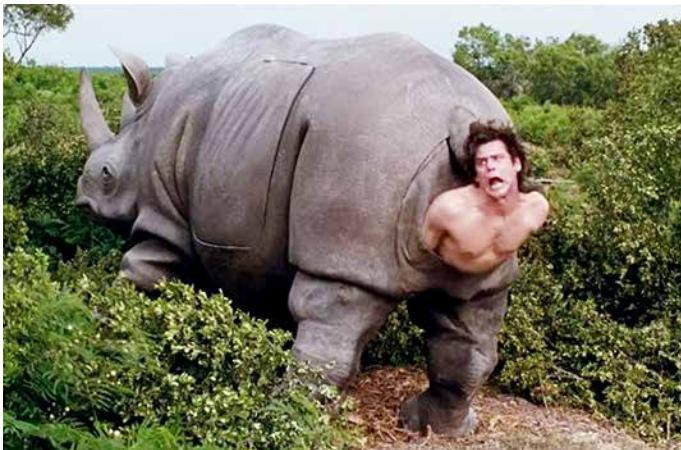


SPÄHER- DAHEIMSTUNDEN

DANI

Wie gewohnt, jeden Dienstag um 18.15 Uhr finden die Späher Heimstunden statt. Etwas ungewohnt: Während der Coronazeit fanden sie bei jedem zuhause statt. Daher Daheimstunden. Bisher wurden Kettenreaktionen quer durch die Wohnung ausgeführt, Filmszenen nachgestellt, verschiedene Challenges erstellt, Holdersaft gemacht, und eine Daheimstunde wurde per Videokonferenz abgehalten. War alles super, wir freuen uns aber trotzdem wieder auf den regulären Betrieb.





ONLINE-HEIMSTUNDEN DER CARAVELLES – EIN KURZER EINBLICK

Um das Beste aus der momentanen Situation zu machen, treffen sich die Caravelles regelmäßig in einem Zoomchat. Hier gibt es vier kurze Berichte über das, was wir gemacht haben:

Buch-Aktivity – Lina Miller

Am Montagabend sagten unsere Leiter, dass wir alle ein Buch holen sollten. Wir machten Gruppen und nacheinander fuhren wir mit dem Finger über eine Buchseite und jemand sagte „Stop“ und hatte ein Wort, das man beschreiben musste. Entweder erklären, pantomimisch oder man musste es zeichnen.

Am Ende hatten wir aber alle gewonnen, weil es unentschieden war. Es war für alle ein lustiger Abend.

Stadt – Land – Fluss – Lena Dür

Wir Caravelles probieren trotz Corona coole Onlineheimstunden haben zu haben, und deswegen haben unsere Leiterinnen sich eine dieser Onlinestunden ausgedacht, dass wir Stadt-Land-Fluss spielen. Dies war am Anfang etwas kompliziert, da wir uns ja nicht treffen konnten, aber nach etwas Geduld funktionierte alles perfekt. Es war wirklich lustig und am Schluss gewann Elena.

10 Gegenstände – 1 Bauwerk – Nina Dür

Für die Online-Pfadistunde auf Zoom am 11. Mai haben sich Bigi und Jenny etwas ganz Besonderes überlegt. Jede von uns wurde

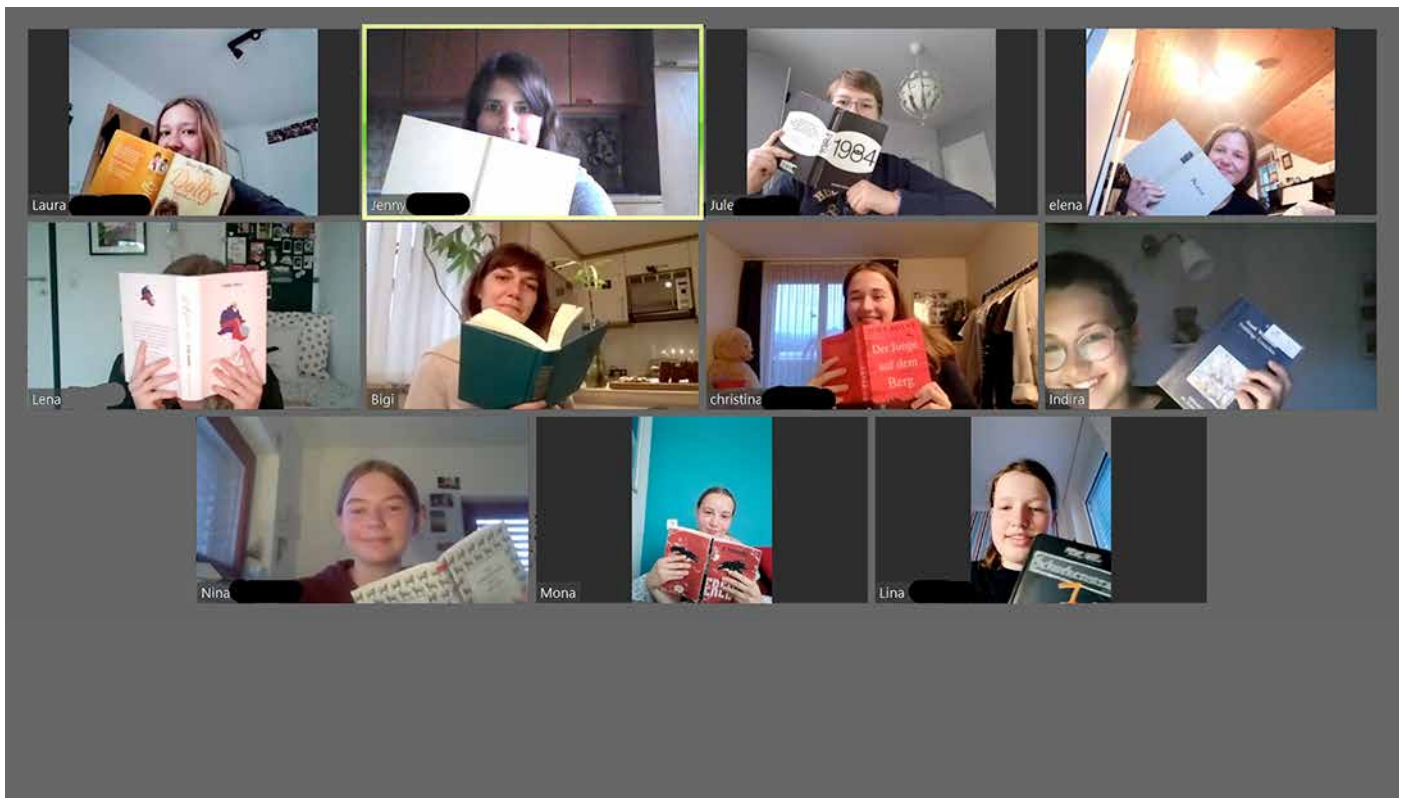
dazu aufgefordert sich 10 Gegenstände zusammenzusuchen, aus denen wir anschließend verschiedene Formen bauen mussten – alle sollten verwendet und eingebaut werden, obwohl dies nicht immer funktionierte und manchmal das ein oder andere Ding einfach vergessen wurde. Ob aus reiner Vergesslichkeit oder aus gut überspieltem Schummeln werden wir wohl nie erfahren. :)

Wir hatten auf jeden Fall unseren Spaß beim Bauen vom höchstmöglichen Turm, einer (fast) runden Kugel, einer Höhle, einer mehr oder weniger stabilen Brücke und einem bekannten Cartoon-Charakter!

Exit The Pfadiheim – Elena und Laura

Am 18. Mai begaben wir uns wie gewöhnlich an einem Montagabend in unsere Zoomheimstunde. Für diese „eineinhalb“ Stunden haben sich unsere Leiter Bigi und Jenny etwas Spezielles überlegt: den online Escape Room von den Laxenburger Pfadis. Eigentlich sollte dieser in einer Stunde gemeistert sein. Leichter gesagt als getan, denn die Laxenburger gestalteten das Ganze ziemlich knifflig. Verschiedene leicht übersehbare Hinweise erschwerten die Aufgabe stark. Entziffern der Morseschrift oder das Entschlüsseln zahlreicher Hindernisse. Schlussendlich hatten wir nach eineinhalb Stunden auch mal den Weg in die Freiheit gefunden.

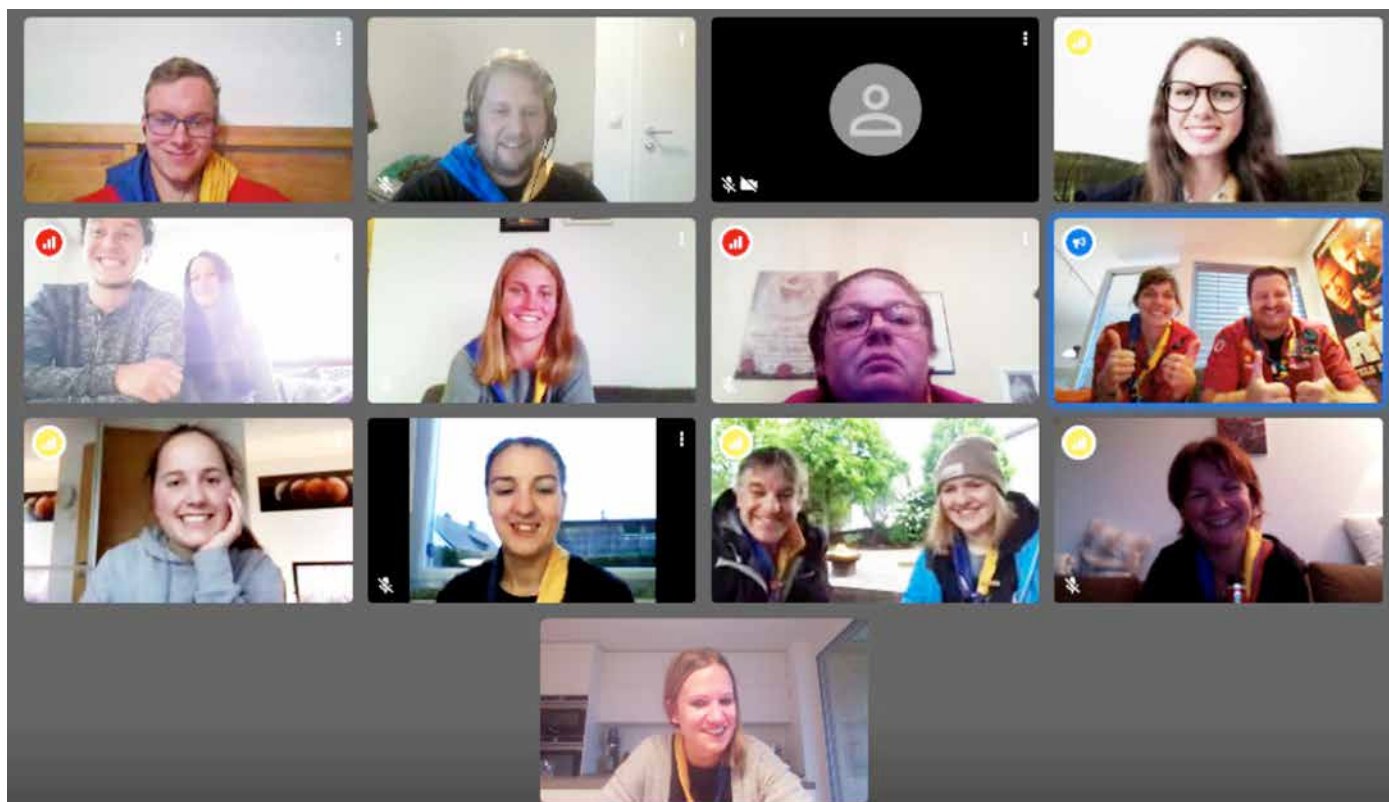
Vielen Dank für diese anstrengende, aber geniale und knapp meisterbare Challenge!



LEITERAUSFLUG 2020 – WILLKOMMEN IM INTERNET

LINUS HEIM

Zu einer Zeit, als sich das gesamte Leben in den eigenen vier Wänden abspielte und der einzige Weg Kontakt nach außen zu halten der des Internetes war, machten sich die Wolfurter Leiter auf zu ihrem wohlverdienten Leiterausflug. Wie in den letzten Jahren hatte sich eine große Zahl an Leitern versammelt. Doch das Ausflugsziel war weder Italien, Frankreich oder gar New York – Ziel war eine der vielen Plattformen für Videokonferenzen. Den Umständen entsprechend ging der Ausflug auch nicht mehrere Tage, es war vielmehr ein gemütliches Wiedersehen an dem Tag, als wir eigentlich losfahren wollten. Trotz allem war die Stimmung großartig, es wurde gelacht und sich ausgetauscht. Aber natürlich freuen wir uns alle auf den Tag, an dem wir wieder in einen „normalen“ Leiterausflug starten können.



KALENDER, SPONSOR, IMPRESSUM UND ... EIN CORONABILD

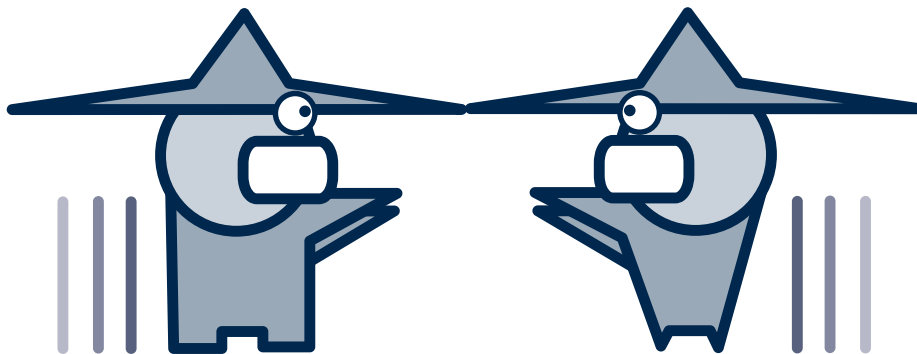
KALENDER

12.09.2020	Altpfadistart
19.09.2020	Start ins neue Pfadijahr
25. – 26.09.2020	Klausurtagung Leiterteam Fußsach
16. – 18.10.2020	Altpfadi Kultur- und Genussreise Piemont
09.11.2020	Wir kleiden uns ein, Pfadiheim
24.12.2020	Friedenslichtverteilung, Brotlädele an der Ach & Kleiner Spar
09.01.2021	Pfadi- und Möweball, Cubus
12. – 13.03.2021	Flohmarkt Cubus - Vereinshaus

WEB

Weitere Informationen, Fotos und Veranstaltungstermine sowie Informationen über die Wolfurter Pfadis gibt es online unter www.pfadfinder-wolfurt.com und auf Facebook.

Abstand halten . Geht nicht anders.



IMPRESSUM

d'Schelfara - Vereinszeitung der Pfadfindergruppe Wolfurt
Herausgeber & Medieninhaber: Pfadfindergruppe Wolfurt
E.d.I.v.: Martin Widerin, Erlenstraße 1a, 6922 Wolfurt
Redaktion: Paulina, Lina, Lena, Nina, Elena, Laura, Dani, Linus H., Martin W.
Fotos: Larissa, Amsi, Verschiedene Daheimstundenteilnehmer und -innen, Paulina, Jenny, Steffi N., Martin W.
Grafik: Velch, Layout: Erik Reinhard
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 25. August 2020
Beiträge, Fotos, Termine,... erbeten an: martin@widerin.com